

Ringelnatz, Joachim: Zum Aufstellen der Geräte (1908)

- 1 So unterwegs in einem schönen Hechtsprung
- 2 Erblickte er das Licht der Welt, das Leben,
- 3 Und hat – obwohl er damals doch noch recht jung –
- 4 Sich doch sofort in Hilfsstellung begeben.
- 5 Den Kniesturz ühend und manch andre Tugend,
- 6 Verging ihm eine turnerische Jugend
- 7 Im Wachen teils und teils im Traum
- 8 Und Freitags nachmittags am Schwebebaum.

- 9 Vorturner wurde er und Löwenbändiger,
- 10 Seemann und Schornsteinfeger, Akrobat
- 11 Und schließlich turnerischer Sachverständiger
- 12 Im transsibirischen Artistenrat.
- 13 Er las die Morgenzeitung stets im Handstand,
- 14 Vom Hang der Freiheit sprach sein roter Schlips.
- 15 Er glich – wie er im Turnsaal an der Wand stand –
- 16 Dem allbekannten Herkules aus Gips.

- 17 Inhaber aller silbernen Pokale,
- 18 Erwarb er sich den Franziskanerpreis
- 19 Und im August in Halle an der Saale
- 20 Die Jahnkokarde mit dem Lorbeerreis.
- 21 Ein zarter Kern in einer rauhen Schale.

- 22 Er hat sich mit einem Salto mortale
- 23 Aus dem Leben
- 24 Über ein Felsengeländer
- 25 Hinwegbegeben.

(Textopus: Zum Aufstellen der Geräte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42765>)